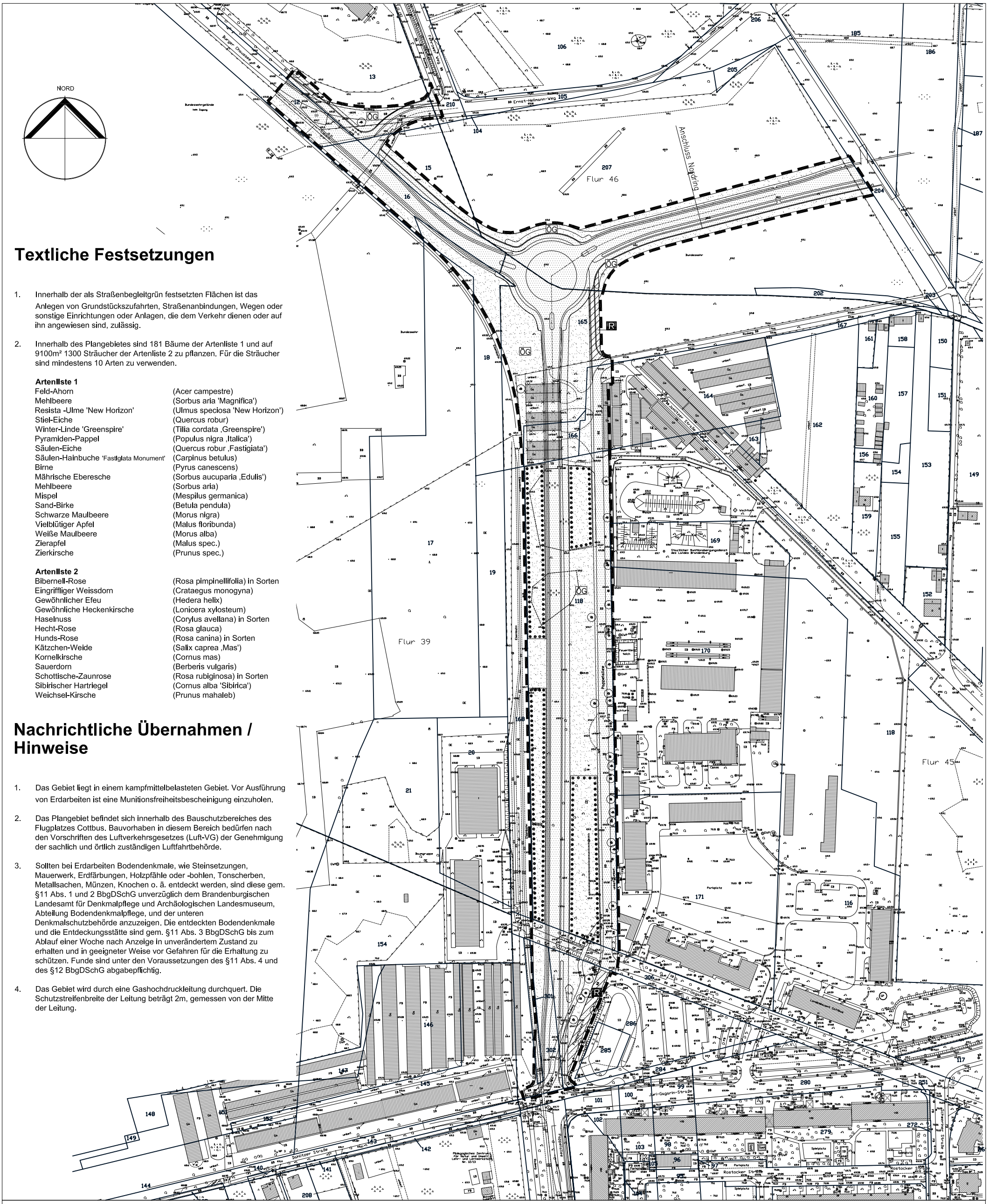

Textliche Festsetzungen

1. Innerhalb der als Straßenbegleitgrün festsetzten Flächen ist das Anlegen von Grundstückszufahrten, Straßenanbindungen, Wegen oder sonstige Einrichtungen oder Anlagen, die dem Verkehr dienen oder auf ihn angewiesen sind, zulässig.

2. Innerhalb des Plangebietes sind 181 Bäume der Artenliste 1 und auf 9100m² 1300 Sträucher der Artenliste 2 zu pflanzen. Für die Sträucher sind mindestens 10 Arten zu verwenden.

Artenlliste 1

Feld-Ahorn	(Acer campestre)
Mehlbeere	(Sorbus aria 'Magnifica')
Resista -Ulme 'New Horizon'	(Ulmus speciosa 'New Horizon')
Stiel-Eiche	(Quercus robur)
Winter-Linde 'Greenspire'	(Tilia cordata ‚Greenspire')
Pyramiden-Pappel	(Populus nigra ‚Italica')
Säulen-Eiche	(Quercus robur ‚Fastigiata')
Säulen-Hainbuche 'Fastlglata Monument'	(Carpinus betulus)
Birne	(Pyrus canescens)
Mährische Eberesche	(Sorbus aucuparia ‚Edulis')
Mehlbeere	(Sorbus aria)
Mispel	(Mespilus germanica)
Sand-Birke	(Betula pendula)
Schwarze Maulbeere	(Morus nigra)
Vielblütiger Apfel	(Malus floribunda)
Weiße Maulbeere	(Morus alba)
Zierapfel	(Malus spec.)
Zierkirsche	(Prunus spec.)

Artenlliste 2

Bibernell-Rose	(Rosa pimpinellifolia) in Sorten
Eingriffliger Weissdorn	(Crataegus monogyna)
Gewöhnlicher Efeu	(Hedera helix)
Gewöhnliche Heckenkirsche	(Lonicera xylosteum)
Haselnuss	(Corylus avellana) in Sorten
Hecht-Rose	(Rosa glauca)
Hunds-Rose	(Rosa canina) in Sorten
Kätzchen-Weide	(Salix caprea ‚Mas')
Kornelkirsche	(Cornus mas)
Sauerdorn	(Berberis vulgaris)
Schottische-Zaunrose	(Rosa rubiginosa) in Sorten
Sibirischer Hartriegel	(Cornus alba 'Sibirica')
Weichsel-Kirsche	(Prunus mahaleb)

Nachrichtliche Übernahmen / Hinweise

1. Das Gebiet liegt in einem kampfmittelbelasteten Gebiet. Vor Ausführung von Erdarbeiten ist eine Munitionsfreiheitsbescheinigung einzuholen.

2. Das Plangebiet befindet sich innerhalb des Bauschutzbereiches des Flugplatzes Cottbus. Bauvorhaben in diesem Bereich bedürfen nach den Vorschriften des Luftverkehrsgesetzes (Luft-VG) der Genehmigung der sachlich und örtlich zuständigen Luftfahrtbehörde.

3. Sollten bei Erdarbeiten Bodendenkmale, wie Steinsetzungen, Mauerwerk, Erdfärbungen, Holzpfähle oder -bohlen, Tonscherben, Metallsachen, Münzen, Knochen o. ä. entdeckt werden, sind diese gem. §11 Abs. 1 und 2 BbgDSchG unverzüglich dem Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege und Archäologischen Landesmuseum, Abteilung Bodendenkmalpflege, und der unteren Denkmalschutzbehörde anzuzeigen. Die entdeckten Bodendenkmale und die Entdeckungsstätte sind gem. §11 Abs. 3 BbgDSchG bis zum Ablauf einer Woche nach Anzeige in unverändertem Zustand zu erhalten und in geeigneter Weise vor Gefahren für die Erhaltung zu schützen. Funde sind unter den Voraussetzungen des §11 Abs. 4 und des §12 BbgDSchG abgabepflichtig.

4. Das Gebiet wird durch eine Gashochdruckleitung durchquert. Die Schutzstreifenbreite der Leitung beträgt 2m, gemessen von der Mitte der Leitung.

Maßstab 1:2500

0 5 10 25 50 100m

Zeichenerklärung

- Straßenbegrenzungslinie
- Straßenverkehrsfläche
- Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung hier: Radweg
- öffentliche Grünflächen Zweckbestimmung Straßenbegleitgrün
- Erhalt von Bäumen
- Umgrenzung von Flächen für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (Planzeichen 13.2.2)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Hinweis:

Darstellung der Details der Verkehranlagen besitzen keinen Normencharakter.

Stadt Cottbus

Vorhaben: Bebauungsplan "Cottbus-Mittlerer Ring/Teilstück Knotenpunkt Nordring Pappelallee, Burger Chaussee"

Planstand: Entwurf März 2005

Verwaltung: Stadt Cottbus
Baudezernat
Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung
Karl -Marx- Str. 67
03044 Cottbus

Planungsbüro WOLFF
architektur stadt- und dorfplanung
Bonnaskenstr. 18/19 03044 Cottbus
tel (0355) 70 04 57 fax 70 04 90
www.planungsbuero-wolff.de
info@planungsbuero-wolff.de

Datei B-Plan2 Plot 15.03.2005